

## Zürich

# Autofreie Siedlung in Zürich stösst auf grosses Interesse

Zwei Drittel der Gewerbefläche der Überbauung Kalkbreite sind bereits vermietet. Die Wohnungsvergabe startet im Sommer.

Von Georg Gindely

Zürich - Auf der Kalkbreite entsteht in den nächsten zwei Jahren eine aussergewöhnliche Siedlung - fast ohne Parkplätze, mit 88 Wohnungen und viel Platz fürs Gewerbe. 40 Prozent der Überbauung ist für Läden, Büros und Gastronomie reserviert, zwei Drittel davon sind bereits vermietet.

Einer der Mieter ist das Maison Blunt. Das Restaurant und Café auf dem Kalkbreiteareal wird mit rund 150 Plätzen ähnlich gross wie das Stammlokal im Kreis 5, wie Mitinhaber Jörg Guggisberg sagt. Im neuen Lokal des Maison Blunt wird kein marokkanisches Essen serviert wie im Kreis 5, einen orientalischen Bezug soll es aber geben.

In die Siedlung Kalkbreite einziehen werden weiter eine Kinderkrippe, die vom Diakoniewerk Bethanien betrieben wird, eine Arztpraxis, das Geburtshaus Delphys, ein Lebensmittelladen und ein Take-away. Die Neugass Kino AG, die im Kreis 5 unweit des Maison Blunt das Riffraff führt, eröffnet ein Miniplex-Kino mit fünf kleineren Kinosälen.

Für die 88 Wohnungen mit 1 bis 9½ Zimmer können sich nur Mitglieder der Baugenossenschaft Kalkbreite bewerben. Schon jetzt sind 550 Menschen Genossenschafter, bis zur Generalversammlung im Juli kann man Mitglied werden. Danach vergibt die Genossenschaft die Wohnungen. Etwa 230 Menschen werden darin Platz finden. Für die Vergabe ist eine Kommission zuständig, zu der auch externe Fachleute gehören. Sie achtet auf das bisherige Engagement der Bewerber für die Siedlung sowie auf einen ausgewogenen Mietermix.

Allen Bewohnern gemeinsam sein wird, dass sie auf ein Auto verzichten müssen. Den Mietern stehen auf dem Areal selbst lediglich zwei Behindertenparkplätze zur Verfügung, im Parkhaus des Locherguts hat die Genossenschaft Kalkbreite zehn Plätze zugemietet, die



Die Terrasse auf dem Deckel über der Tramhalle. Visualisierung: Genossenschaft Kalkbreite

vor allem dem Gewerbe dienen sollen. Die Wohnungen haben keinen Balkon und sind relativ klein, einem Bewohner stehen 30 bis 35 Quadratmeter zur Verfügung. Dafür erstellt die Genossenschaft Gemeinschaftsräume sowie eine grosse öffentliche Terrasse. Die Verantwortlichen rechnen mit einer Miete von unter 2000 Franken pro 100 Quadratmeter Wohnfläche.

## In zwei Jahren fertig gebaut

Der Bezug der rund 63 Millionen Franken teuren Siedlung ist am 1. April 2014 geplant. Gestern fand der offizielle Spatenstich in Anwesenheit zahlreicher Genossenschafter sowie der Stadträte André Odermatt (SP) und Martin Vollenwyder (FDP) statt. Das Projekt von Müller Sigrist Architekten ist gegen die Badenstrasse hin acht Stockwerke hoch. Deutlich niedriger ist das Gebäude entlang dem Seebahngraben, damit die

Sonne auf die Südfassaden und die Terrasse scheinen kann. Diese ist über eine Treppe hinter dem ehemaligen Restaurant Rosengarten erreichbar und befindet sich auf dem Deckel über der Tramabstellanlage der VBZ, die von der Siedlung umschlossen wird.

Die Überbauung der Kalkbreite hat eine lange Vorgeschichte. Bereits 1975 lancierte die SP eine Volksinitiative. Sie verlangte, dass das Areal dem genossenschaftlichen Wohnungsbau zur Verfügung gestellt werde, sobald es von den VBZ nicht mehr benötigt würde. Diese wollten das Areal aber nicht aufgeben. 2006 entschied der Stadtrat, die Kalkbreite sowohl für die VBZ als auch für eine Siedlung zu nutzen. Ein Jahr später gab er das Areal im Baurecht an die Genossenschaft Kalkbreite ab. Diese befindet sich damals noch in der Gründung. Sie wird unterstützt von den Baugenossenschaften Dreieck und Karthago.

# Fenstersturz an Neufrankengasse war Unfall oder Suizidversuch

Der Sturz einer 45-jährigen Dominikanerin aus einem Fenster in Zürich war kein Verbrechen. Ihre Tochter ist aus der Untersuchungshaft entlassen worden.

Von Stefan Hohler

Zürich - Das Familiendrama hat sich in der Nacht auf Montag, 12. März, an der Neufrankengasse in Zürich-Aussersihl abgespielt. Ein Passant entdeckte eine verletzte Frau auf dem Trottoir vor dem Haus. Beim Opfer handelte es sich um eine 45-jährige Dominikanerin. Sie war aus etwa fünf Metern aus dem Fenster ihrer Wohnung gefallen. Sie hatte erhebliche Bein- und Kopfverletzungen erlitten und befindet sich noch im Spital.

Nach dem Vorfall wurde die 28-jährige Tochter von der Polizei verhaftet und von der Staatsanwaltschaft in Unter-

suchungshaft gesetzt. Mutter und Tochter hatten vor dem Sturz einen lauten Streit gehabt. Am vergangenen Donnerstag sei die Frau aus der U-Haft entlassen worden, wie Staatsanwältin Catherine Nägeli sagt. Der Verdacht, dass die junge Frau ihre Mutter aus dem Fenster gestossen hat, habe sich nicht erhärtet - dies aufgrund von Zeugenaussagen.

Nägeli schliesst eine Dritteinwirkung aus. Infrage kommt demzufolge nur ein Unfall oder ein Suizidversuch. Dazu wollte sich die Staatsanwältin nicht äussern. Mit der Freilassung der Tochter ist der Fall abgeschlossen.

Beim Haus handelt es sich um ein Appartementhaus, in dem viele Sozialhilfebezügler und Drogensüchtige wohnen. Die 45-jährige war laut Nachbarn Coiffeuse, soll aber nicht gearbeitet haben. Auch die Tochter, Mutter dreier Kinder, die in Santo Domingo leben, werde unterstützt. Beide lebten in der Einzimmerwohnung.

## Nachrichten

### Angriff auf Hans Fehr

Zürich - Ein 34-jähriger Schweizer, der an der Albigüetli-Tagung im Januar 2011 SVP-Nationalrat Hans Fehr tätlich angegriffen hatte, ist von der Staatsanwaltschaft mit einer bedingten Freiheitsstrafe von sechs Monaten bestraft worden. Der Beschuldigte war geständig. Nicht identifiziert werden konnten bisher die Angreifer aus der linksautonomen Szene. Sie hatten Fehr an jenem Abend mit Fäusten und Füssen traktiert. Das Strafverfahren gegen sie wurde sistiert, bis neue Erkenntnisse zu deren Identität vorliegen. (hoh)

### Ein Toter nach Unfall auf der Autobahn A1

Weiningen - Bei einer Auffahrkollision zwischen einem Personenauto und einem Lastwagen ist gestern Morgen kurz vor 1 Uhr auf der A1 bei Weiningen

der Autofahrer getötet worden. Laut Angaben der Zürcher Kantonspolizei war der 69-jährige Mann in der Verzeigung Limmattal auf dem rechten Fahrstreifen mit der Fernzielangabe Chur/Luzern gefahren. Er prallte ungebremst gegen den Auflieger des vor ihm fahrenden LKW. Danach wurde sein Auto abgetrieben, überquerte die Fahrbahnen und prallte in die Mittelleitplanke. Der 39-jährige Lastwagenchauffeur blieb unverletzt. Die Kantonspolizei (044 247 64 64) sucht Zeugen. (hoh)

### Entgegenkommendes Auto übersehen

Humlikon - Eine 27-jährige Velofahrerin ist bei einem Unfall mit einem Auto in Humlikon am Montagabend schwer verletzt worden. Sie war auf der Flaachtalstrasse unterwegs. An der Einmündung Henggartstrasse bog sie ab und übersah das von rechts kommende Auto. Bei der Kollision stürzte sie. Sie musste ins Spital gebracht werden. (hoh)

Anzeigen

# Bildung & Wissen

**Abitur? Ausbildung? Studium?**

**www.blindow.de**

**Wir beraten Sie**

10:00 - 13:00 Uhr **21. April 2012**

**Gesundheit & Soziales**

**Natur & Technik**

**Wirtschaft Grafik & Mode**

**Staatl. anerkannte Berufsbachweise**

**Berufliche Gymnasien**

**Meister- & Facharbeiter-Studiengänge**

Bernd-Blindow-Schulen D-Friedrichshafen (auch in Ravensburg)

Altmannswaldstrasse 104

Tel.: 0949 75 41 71 50 120

«Bilden Sie sich weiter am IKP: Für Ihre ganzheitliche Lebenskompetenz, Berufliche Entwicklung und Qualifikation.»

**Dipl. Ernährungs-Psychologische/r Berater/in IKP**

Humanistische Psychologie: Sie lernen, Menschen mit Ernährungsproblemen ganzheitlich in ihrer aktuellen Lebenssituation zu beraten und eignen sich fundiertes Ernährungswissen an.

(2 bzw. 4-jährige ASCA-akkreditiert)

Ausbildungsinstitut IKP, Zürich und Bern

Mehr Infos?

Tel. 044 242 29 30

www.ikp-therapien.com

Seit 30 Jahren anerkannt

- Nicht promoviert?
- Maturvorbereitung abgebrochen?
- BMS, HMS oder IMS absolviert und jetzt das Ziel Uni/ETH?

Mehr Infos unter **www.agora-kolleg.ch** oder Tel. 043 343 96 34

**AGORA**

Matura in 18 Monaten

AGORA-Kolleg, Letzigraben 176, 8047 Zürich

**LUST auf eine neue berufliche PERSPEKTIVE?**

Klassische Homöopathie  
Tierhomöopathie  
Ernährungsberatung  
Ernährungscoaching  
Heilen mit Bachblüten  
Schulmedizinische Grundlagen  
Farblicht-Therapie nach Dr. Mandel

SEIT 20 JAHREN

**WWW.HAHNEMANN.CH**

Ausbildungen  
AM BESTEN DIE BESTE

062 822 19 20

Kursstelle: Aarau & Zürich

SHS

**EVA**

Mehr XXXL!

Tages-Anzeiger

# Jeden Tag ein Gedicht.

Das ganze Jahr 2012 hindurch publiziert der Tages-Anzeiger auf den Seiten «Kultur & Gesellschaft» jeden Tag ein Gedicht. Es sind alte dabei und ganz moderne, bekannte und unbekannt, schlichte und schwierige, lange und kurze.

Tages-Anzeiger